

KUNSTWERKE DER STADTPFARREI KINDLEIN JESUS ODER JESUSKNABE

Die Darstellung des Jesusknaben stellt den Übergang der klassischen Krippendarstellung mit dem Kind im Stall zum Jugendlichen dar. Wir kennen aus den Evangelien nur die Erzählung vom Zwölfjährigen im Tempel.

Nach dem Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar) steht er gewöhnlich bis zum Fest der Darstellung des Herrn (2. Februar) im Kirchenraum. Häufig trägt der heranwachsende Jesus bereits ein stilisiertes Kreuz, das auf seinen Tod hinweist. Weitere Attribute sind häufig die Weltkugel oder auch Früchte.

Der Jesusknabe der Stadtpfarrkirche stammt aus der Zeit der Regotisierung der Kirche im 19. Jahrhundert, in der Fassung erinnert er an die Figur des Auferstandenen aus derselben Zeit.

Wie die historischen Glasfenster spricht die Figur die Sprache des Jugendstil oder auch Nazarener. Der Knabe läuft dem Betrachter entgegen mit der Offenheit eines vertrauenden Kindes. Eine treffsichere Umschreibung wie sich Gott dem Menschen nähern will, ohne Macht und Gewalt. Die Hände hebt er gleichsam zur Orantenhaltung an und lädt uns ein zu Gott zu beten.

Leider hat die Figur, die nun jahrzehntelang in einer Nische der oberen Sakristei stand, einige Schäden erlitten. So sind beide Arme gebrochen und ein paar Finger fehlen. In den kommenden Wochen werden die Schäden an der Stuckfigur durch einen Restaurator wieder behoben und die Fassung ergänzt.



KIRCHENANZEIGER KELHEIM MARIÄ HIMMELFAHRT VOM 31.1.2021 BIS ZUM 14.2.2021




Darstellung des Herrn in der Kathedrale von Burgos



In dringenden Notfällen erreichen Sie unter dieser Nummer
09441-70 33 75 einen Priester.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 30.01. der 3. Woche im Jahreskreis (gr)
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Fam. Moosburger für beids. + Angehörige
Claudia Scheufler für + Cousine z. 25. Sttg. Et + Tante Karla

Sonntag, 31.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Agnes Maier für + Eltern Et Geschwister
10.30 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Bernhard Et Hubert Ziegler für + Vater z. Geb.
Dr. Georg Schneider zum Dank
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Montag, 01.02. der 4. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, pro salus mundi
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für Priester und Ordensberufe

Dienstag, 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess) (w)
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Reinhard Röhrner für + Predigtlehrer Albert Keller SJ
„Deine Seele wird ein Schwert durchdringen ...“ – in die Mutterfreude fällt am Fest der Darstellung des Herrn der Schatten der Schmerzen einer Mutter. Ihren Sohn, den Maria ins Leben hineinträgt, wird sie am Ende seines Lebens tot in den Armen halten. Am Ende? Nein. „Meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast“, betet Simeon. Das ist das Licht dieses Tages.

Mittwoch, 03.02. **Hl. Blasius, Märtyrer (r)**
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, pro salus mundi
Spendung des Blasiussegens nach der Messfeier
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 04.02. der 4. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, pro salus mundi


Samstag, 06.02. **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (r)**
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Verstorbenen der Pfarrei
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Hannelore Gogl für + Ehemann Siegfried z. Sttg.

5. Sonntag im Jahreskreis B

1. Lesung: Ijob 7,1-4.6-7
2. Lesung: 1. Kor 9,16-19.22-23
Evangelium: Markus 1,29-39



In jener Zeit ging Jesus zusammen mit Jakobus und Johannes in das Haus des Simon und Andreas. Die Schwiegertochter des Simon lag im Fieber im Bett. Sie sprachen sogleich mit Jesus über sie und er ging zu ihr, feste sie an der Hand und richtete sie auf. Da wich das Fieber von ihr und sie diente ihnen.

Sonntag, 07.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Agnes Maier für gefallene Onkeln
10.30 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Toni Sorcan für + Eltern
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Fam. Pletl für + Angehörige

Zur Person des Kirchenmusikers

Roman Puck wurde 1971 in Ansbach geboren und wuchs in Riedenburg im Altmühltal auf. Er besuchte die Vorschule und das Gymnasium der Regensburger Domspatzen in Etterzhausen/Pielenhofen und Regensburg und erhielt dort seine grundlegende musikalische Ausbildung.

Nach Studien der kath. Theologie und Philosophie in München studierte er kath. Kirchenmusik an der Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik in Regensburg und an der Folkwang Hochschule in Essen-Werden. Er war als Kirchenmusiker in Riedenburg, Donaustauf, Bochum-Wiemelhausen, Amberg und Straubing tätig.

Zahlreiche Konzerte als Sänger, Cembalist und Organist führten ihn ins In- und Ausland, u.a. im Kammerchor der Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg unter der Leitung von Prof. Kunibert Schäfer, im Heinrich-Schütz Ensemble Vornbach unter der Leitung von Prof. Martin Steidler und in der Neubeurer Chorgemeinschaft unter der Leitung von Enoch zu Guttenberg.

Seit dem 1. Januar 2021 ist er Kirchenmusiker der Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt in Kelheim und leitet das Singen im Kindergarten, den Kinderchor, die Jugendband, die Schola und den Kirchenchor.

Begegnungszentrum Mariä Himmelfahrt

In diesen Wochen ist es sehr ruhig im Begegnungszentrum geworden. Aufgrund der aktuellen Lage sind Veranstaltungen nicht möglich und wir hoffen, dass das Haus bald wieder mehr Begegnungen ermöglicht.

Es war eine große Kraftanstrengung für die Stadtpfarrei dieses Gebäude an Stelle des Vinzenzheimes und des legendären B13 zu errichten. Im vergangenen Jahr konnten die Förderaufträge (v.a. Leader+) voll erfüllt werden und die Stadtpfarrei kann die Ideen, die zum Bau dieses Hauses führten, jetzt weiterentwickeln.

Im Obergeschoß konnten wir inzwischen ein Musikzimmer einrichten, das mit verschiedenen Orff- und Percussioninstrumenten sowie einem E-Piano ausgestattet ist. Ziel ist es, dass hier – so es die Entwicklungen zulassen – kleinere Gruppen Musik machen können.

Die Kolpingsfamilie hat über der Terrasse einen Sonnenschutz gebaut, der leider im vergangenen Jahr wegen der Pandemie nicht genutzt werden konnte. Die Verantwortlichen kündigten eine Erweiterung an, die hoffentlich in diesem Jahr wieder genutzt werden kann.

Vergelt's Gott allen, die sich in Vereinen und ehrenamtlich engagieren, damit Kirche in Kelheim lebendig erfahrbar bleibt!

„Ehre sei dir, Gott, gesungen!“

Eröffnungsschor aus dem Weihnachtsoratorium
von J. S. Bach (1685-1750), BWV 248, Teil V, Nr. 43

Liebe Pfarreimitglieder

von Mariä Himmelfahrt,

ich freute mich sehr, als mir H. H. Pfr.

Reinhard Röhrner im Auftrag der Kirchenverwaltung an Weihnachten 2020

mitteilte, dass ich ab dem 1. Januar 2021 ihr neuer Kirchenmusiker sein darf und ab diesem Tag bei ihnen in Kelheim arbeiten kann!

Zu diesem Zweck stellt mir die Pfarrei die Wohnung im ersten Stock des Mesnerhauses zur Verfügung, worüber ich auch sehr froh bin.

Viele Aufgaben erwarten mich in ihrer Pfarrei: das Singen im Kindergarten, die

Gründung eines Kinderchores, einer Jugendband, einer Schola und die Wiederbelebung des Kirchenchores.

Da brauche ich ihre Hilfe, denn ohne sie Alle ist nichts möglich. Bitte melden sie sich schon jetzt zwecks Planung entweder im Pfarrbüro oder bei mir, wenn sie bei einer Gruppe mitmachen möchten.

Gerne unter kirchenmusiker@mariaehimmelfahrt.org oder 09441 / 1769 700 oder sprechen sie mich einfach nach den Gottesdiensten an.

Zwar bremst die Coronapandemie erst mal meinen Tatendrang nachdrücklich aus, aber irgendwann wird sie wohl überwunden sein und dann heißt es: „Ob klein, ob groß – wir singen und spielen alle los!“. Ich freue mich, sie persönlich kennenzulernen und auf ein kreatives Miteinander!

Herzliche Grüße von ihrem neuen Kirchenmusiker

Roman Puck

Aktuelles immer hier: <https://kirchenmusik.mariaehimmelfahrt.org/>

Kirchenmusik in Coronazeit

Wegen der Abstands- und Hygieneauflagen wird der Gesang gemäß den Vorschriften immer nur von drei Sängerinnen und Sängern zusammen mit dem Kirchenmusiker von der Empore aus gestaltet.

Wenn sie in einer Scholagruppe mitsingen möchten können sie sich gerne beim Kirchenmusiker melden.



Montag, 08.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)

8.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, pro salus mundi

16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für Priester und Ordensberufe

Dienstag, 09.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)

17.00 Pfarrkirche **Schülermesse**, entfällt

Mittwoch, 10.02. **Hi. Scholastika, Jungfrau (w)**

8.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, Irmgard Taffner für + Ehemann Josef z. Sttg.

16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 11.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)

8.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, Brigitta Höfling & Kinder für + Ehemann & Vater

Samstag, 13.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)

18.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, Fam. Weichslgartner für + Angehörige

Claudia Scheufler für + Margit Dischinger z. 1. Sttg.

6. Sonntag im Jahreskreis B

1. Lesung: Levitikus

13,1-2.43ac.44ab.45-46

2. Lesung: 1. Kor 10,31 – 11,1

Evangelium: Markus 1,40-45



In jener Zeit kam ein Aussätziger zu Jesus und bat ihn um Hilfe; er fiel vor ihm auf die Knie und sagte: „Wenn du willst, kannst du mich rein machen.“ Jesus hatte Mitleid mit ihm; er streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte: „Ich will – werde rein!“ Sogleich verschwand der Aussatz und der Mann war rein.

Sonntag, 14.02. **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr)** 

9.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, Agnes Maier für + BGR Hans Maier

10.30 Pfarrkirche **Hi. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

18.00 Pfarrkirche **Hi. Messe**, Christl Hauner für Tante Mathilde

KDFB | Frauenbund

Kolpingsfamilie

Gemeinschaft St. Georg



Bis auf Weiteres werden wieder alle Veranstaltungen abgesagt.

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

Pfarrbüro geöffnet



Das Pfarrbüro ist geöffnet. Sie erreichen das Pfarrbüro auch telefonisch oder per eMail (pfarrei@mariaehimmelfahrt.org).

Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr erreichbar.

Messintentionen

Sie können Messintentionen jederzeit über die Zettel, die in der Kirche ausliegen, abgeben. Wenn sie einen Terminwunsch haben bitte die Zettel möglichst früh abgeben, die Wünsche werden der Reihenfolge nach berücksichtigt.

Messfeier im Livestream

Unter der Internetseite <https://live.mariaehimmelfahrt.org/> können sie die bisherigen Gottesdienste sehen und auch die künftigen. Wenn sie an ihrem Fernsehgerät YouTube empfangen können, können sie auch den Youtube-Kanal **dapfarrer** suchen und die Mitschnitte bzw. Livestreams aus der Stadtpfarrkirche verfolgen.

Neue Eltern-Kind-Gruppe



Der Start der neuen Eltern-Kind-Gruppe verschiebt sich wegen der Coronabestimmungen erneut. Sobald es möglich ist, wird im Begegnungszentrum Mariä Himmelfahrt in der Emil-Ott-Straße 6-8 montags und donnerstags ein Treff stattfinden.

Das Hygienekonzept des B-Zentrums wird in der angepassten Form für Eltern-Kind-Gruppen umgesetzt. Die Leitung übernimmt Frau Teresa Schlappa aus Kelheim.

Grandios | Freundschaft



Die aktuelle Ausgabe des Magazins GRANDIOS liegt zum Mitnehmen und auch weiterschenken in der Stadtpfarrkirche auf. Das Magazin des Bistums richtet sich an die Gläubigen und auch an Kirchenferne. Sie dürfen gerne weitere Exemplare für Freunde und Nachbarn mitnehmen und so missionarisch sein. In begrenztem Umfang sind auch noch frühere Ausgaben am Schriftenstand verfügbar.

Blasiussegen



Nach der Messfeier am 2. und am 3. Februar wird der Blasiussegen in der durch die Pandemie veränderten Form gesendet. Gottes Segen bringt Licht in die Welt!

Jugendsozialarbeit an Schulen

Die Jugendsozialarbeit am Berufsschulzentrum stellt sich in einem Handzettel vor, den sie gerne mit nach Hause nehmen dürfen. Es geht dabei immer wieder auch um die Not für Auszubildende eine Unterkunft zu finden. Nähere Informationen im Handzettel.

Pfarrhofsanierung



Auch wenn man äußerlich nicht so viel sieht, gehen die Arbeiten im Innern gut voran. Am 25. Januar wurde die Fernwärmeversorgung offiziell in Betrieb genommen. Ziel ist es durch nachhaltiges Handeln die Schöpfung Gottes zu erhalten.

Die Dämmung der oberen Geschoßdecke geht voran, ebenso die Ausbauarbeiten. Wir achten bei der Auswahl der Materialien auf Nachhaltigkeit.

Im Archiv (ehem. Pfarrbüro) und einem weiteren Raum wird der handgehauene Solhofer Plattenboden wieder freigelegt und der große Flurbereich im Erdgeschoß soll mit Kelheimer Naturstein gestaltet werden und so den Bezug zu unserer Heimat ebenso wie den Charakter des barocken Gebäudes unterstreichen.

FFP2-Masken für Bedürftige



Die Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt hat ein Kontingent von FFP2-Masken gekauft, die an Mitarbeiter und Bedürftige verteilt werden. „Wir wollen unbürokratisch an der Seite derer stehen,

die durch die FFP2-Maskenpflicht nochmals besonders herausgefordert sind“, sagte Pfarrgemeinderatssprecher Eduard Fichtner. „Bereits im Herbst haben wir an alle ehrenamtliche Mitarbeiter bedruckte Textilmasken verteilt, die jedoch nicht dem Schutz der FFP2-Masken entsprechen.“, ergänzte Kirchenpfleger Bernhard Ziegler. Die Pandemie wird uns wohl noch Wochen oder Monate begleiten. „Achtsamkeit und Sorge um das Heil des Nächsten sind Grundpfeiler der christlichen Verkündigung, wie wir es auch gerade am vergangenen Sonntag im Evangelium gehört haben“, betonte Stadtpfarrer Reinhard Röhrner. Die Verteilung hat bereits begonnen.